

(((♥))) Don't hate the media, become the media!

Indymedia oder auch Independent Media Center (IMC; Unabhängiges Medienzentrum)

Internationales hierarchiefreies Netzwerk als Teil des weltweiten Widerstands gegen die kapitalistische Globalisierung

Nach J19 (Carnival Against Capital) in Köln, London etc.

The screenshot shows the Indymedia website interface from June 18, 1999. At the top, there are language links: castellano, deutsch, english, francese, italiano, nederlandse, russkoe. Below these are navigation links: contacts, resources, related news, radio, video. The main heading is 'june 18 1999'. There are two yellow boxes: 'STOP PRESS - Nov 99' with a link to 'Scores Gallery - Nov 99', and 'THE TRUTH' with a link to 'Internet Misrepresentation'. The main text reads: 'An International day of action, protest and carnival aimed at the heart of the global economy.' Below this is a section for 'UK STOP PRESS: November 30th 1999' with a link to 'N30 UK London Euston Reporting Site Now Live HERE!'. Another section for 'UK STOP PRESS: November 1999' mentions the City of London Police and the J18 Carnival in London. A date '28 July 1999' is shown. There is a 'Statement in response to the UK police reports on June 18' by Mathew Barrel of London RTS. A section for 'Media articles on the Police report' lists links to 'London Evening Standard', 'Daily Telegraph', 'The Independent', and 'The Guardian'. A 'What's happening where?' section mentions 'what was planned' in 43 countries. A 'Reports' section links to 'WORLD WIDE' and 'updates as they are put up'. At the bottom, there are links for 'ITALY Report' and 'NIGERIA Press reports'. On the right side, there is a section for 'What can you do?' with a link to 'globalisation HERE' and 'Images of the day in London.' Below that is 'Examples of Press Releases from UK.' and a photo of a crowd at a protest.

www.indymedia.org am 24.11.1999

„Der Widerstand ist global ... eine transpazifische Zusammenarbeit hat diese Webseite ins Leben gerufen.

Das Web verändert das Gleichgewicht zwischen multinationalen und aktivistischen Medien dramatisch. Mit nur ein bisschen Code und etwas billigem Equipment können wir eine in Echtzeit automatisierte Webseite aufsetzen, die mit den Konzernen mithalten kann. Bereitet euch vor, von einer Welle aktivistischer MedienmacherInnen überflutet zu werden, auf der Straße in Seattle und überall auf der Welt, die die wahre Geschichte hinter dem Welthandelsabkommen erzählen.“



(((♥))) **Weltweite Vernetzung sozialer Kämpfe**

Erste globale unabhängige
Medienberichterstattung

Soziales und politisches Netzwerk,
teilweise bis zu 200 lokale IMC's

Unterschied zwischen
MedienproduzentInnen und -
konsumentInnen aufheben



(((♥))) **Open Content, Public Domain**

Text, Videos, Fotos, Audios,
Übersetzungen, Piratensender (TV und
Radio)

Echtzeit-Ticker, Dispatch zur Verifikation
von Nachrichten, Fahrrad- oder
MotorradkurierInnen, später SMS-Verteiler
(TXTmob)



(((♥))) Technik-Kollektive



Indymedia Deutschland 2001

„Imc ist kein selbstständiges JournalistInnenkollektiv, vielmehr sind diejenigen, die Beiträge bei IMC veröffentlichen, nur in zweiter Linie BerichterstatteInnen“

Startseite, (moderiertes) Open-Posting mit „Giftschrank“

Später Einführung der „Features“

Betonung von alternativem Journalismus

Anschließend Indymedia Schweiz, Österreich



Seattle-NY-Brasil-London-France-Berlin-Prague-Israel-Sydney...

unabhängiges medienzentrum

Indymedia ist unabhängige nichtkommerzielle Berichterstattung von unten über wichtige soziale und politische Themen vor Ort und weltweit. Hunderte von Medieninitiativen und AktivistInnen sind daran beteiligt. Indymedia ist ein internationales hierarchiefreies Netzwerk und versteht sich als Teil des weltweiten Widerstands gegen die kapitalistische Globalisierung.



31.03.2001 /
02:56

AUF DER SEITE SUCHE
(still) not operational

THEMEN

[Antifa](#)
[Antimilitarismus](#)
[Antirassismus](#)
[Camp Köhlingen](#)
[Camp Nahrendorf](#)
[Castor](#)
[Globalisierung](#)
[Medien](#)
[Widerstand](#)
[weltweit](#)
[Imc Wendland](#)
[Ökologie](#)

ÜBERSETZEN

[translate](#)

INDEPENDENT MEDIA CENTERS

International
www.indymedia.org/

Australia
[melbourne](#)
[sydney](#)

Castor erreicht Zwischenlager - Bewegung gewinnt nach Punkten !!

IMC Wendland

29.03.2001 10:46



Der Castor ist im "Zwischenlager" und es regnet, doch die Menschen in "Gorleben & Überall" haben ihre gesetzten Ziele erreicht: den WAAhsinn nicht hinnehmen, blockieren und teuer machen. Und nebenbei wurde der Öffentlichkeit vermittelt, was Atomstaat bedeutet. Die Bullen ("PolizistInnen") hingegen mussten sogar noch einen Tag länger das Wendland besetzen als geplant. Aber ihre Medienhetze, Zivibullenaktionen, ihre Wasserwerfer und Knüppel sind niX im Verhältnis zum Stehvermögen der AktivistInnen. **Den "Atom-Konsens" können sie entsorgen!**

Spendet an IMC-Wendland, wenn Euch die Indymedia-Berichterstattung vom Castor-Widerstand gefällt!

Berliner Sparkasse, Matthew Price, Stichwort: Indymedia (unbedingt angeben!), Kto-Nr: 440 222 39, BLZ 100 500 00

Die [internationalen](#), [französischen \(France\)](#), [schwedischen \(Sverige\)](#), [belgischen \(Belgium\)](#), [russischen \(Russia\)](#), [schweizer](#) und [englischen \(UK\)](#) Indymedia-Sites berichten ebenfalls. Bericht aus [Frankreich](#) in deutsch

Weitere aktuelle Informationen im [Ticker](#) von www.castor.de

Noch mehr Informationen: [Anti-Atom-Plenum Berlin](#), [Anti Atom Sachsen](#), [anti atom aktuell](#), [X 1000 Mal Quer](#), [BI-Lüchow Dannenberg](#), [Castor NIX DA](#), außerdem gibt es eine umfangreiche [Linkliste](#). Zusätzlich gibt es [Demo-Reports](#). Mehr Fotos gibt es bei [Randbild](#).

[[den ganzen Artikel lesen](#)]

Am Verladekran, Dienstag Abend

IMC Wendland

29.03.2001 11:50



Atmosphärische Bilder von einer Auseinandersetzung, in Farbe

[[den ganzen Artikel lesen](#)]

MITMACHEN

[PUBLIZIEREN](#)

Veröffentliche Deinen Text, Dein Bild oder Video oder Audio. Direkt aus Deinem Browser!

BEITRÄGE

BEI DE.INDYMEDIA.ORG

[ALLE BEITRÄGE](#)

AUSGEWÄHLTE BEITRÄGE

[ACTION ALERT!](#)

[HAWAIIAN INDEPENDENCE SUPPRESS!](#)

31.03.2001 02:18

[Angriff auf Esso-Wiese](#)

31.03.2001 00:24

[Castor: Es geht weiter!](#)

30.03.2001 22:14

[ROBIN WOOD](#)

[Pressemittellung zum Castor](#)

30.03.2001 21:37

[Hauptquartier der](#)



>> VERÖFFENTLICHE DEINEN BEITRAG

>> ALLE BEITRÄGE

ENGLISH

SUCHE

FOTO

AUDIO

VIDEO

norm

mini

chic

mono



Aufgrund von Arbeiten am Produktionssystem von de.Indymedia.org ist die interne Suchfunktion zur Zeit ausser Betrieb. Bis dahin kann [hier](#) gesucht werden.

NEWSWIRE

>> moderationspolitik

[AK KRAAK ON TOUR III](#)
14.05.2003 17:48

[Bayern-Castor gestoppt](#)
14.05.2003 14:11

[Fahndungsplakate der Berliner Polizei wegen 1. Mai - dritter Teil](#)
14.05.2003 14:07

[Karlsruhe: Geldstrafe für symbolische Hausbesetzung](#)
14.05.2003 13:02

[G8: Update zur Situation rund um Evian \(Stand 12. Mai\)](#)
14.05.2003 12:53

[Zweite Haltestelle: Datteln \(Ruhrpott\) !!!!](#)
14.05.2003 09:27

[Erste Haltestelle: Meckelfeld III](#)
14.05.2003 03:14

[Es tut weh - ganz persönliche Eindrücke und Gedanken zur Rigaer94](#)
13.05.2003 22:52

[Bielefeld: Demo gegen Nazikneipe "Postmeister"](#)
13.05.2003 22:45

[Will Marokko eine politische Lösung für die Westsahara?](#)

Castor-Transporte in dieser Woche

Atomnix, 13.05.2003 18:50



UPDATE: Am Mittwoch gab es zahlreiche kleinere Blockadeaktionen gegen die Castoren. U.a. in [Datteln \(Ruhrpott\)](#), [Meckelfeld \(bei Hamburg\)](#) und [Nürnberg](#).

Am 13.05 und 14.05.03 wurden wieder **Atomtüll-Transporte** in die "Wiederaufarbeitungs-Anlagen" erwartet. Dabei soll hochradioaktiver Atomtüll in neun Castor-Behältern aus fünf Atomkraftwerken (**Brokdorf, Brunsbüttel, Unterweser, Grohnde und Isar-2**) in die **WAAs LaHague und Sellafield** befördert werden.

Bereits am 12.05 erfolgte der Straßentransport aus dem AKW Brokdorf zur Schienenverladung in Brunsbüttel.

Aktuelle Infos im Internet zu dem WAA-Transport aus den norddeutschen AKWs findet ihr z.B. unter:

- <http://www.contratom.de> | <http://x1000hamburg.de> | <http://www.nadir.org/nadir/initiativ/sand/>
- <http://de.indymedia.org/castor.shtml>

Über die bay'rische Vernetzung: <http://szene.us/action.php?kate=castor> | <http://www.castortransport.org>

[>> den ganzen Artikel lesen](#)

Nein zum Ausverkauf Patagoniens

indymedia, 10.05.2003 23:57



Mit einer großen Demonstration meldeten sich am 24. April in Buenos Aires die Mapuche, Ureinwohner Argentiniens, zu Wort. Sie fordern **Selbstbestimmung über ihr Territorium**, das durch multinationale Öl- und Holzfirmen ausgebeutet wird. Die Öl- und Gasförderung führte in der Provinz Neuquén zu einer verheerenden Umweltverschmutzung: Die Mapuches trugen durch mit Schwermetallen verseuchtes Grundwasser bleibende Schäden davon. Deshalb blockierten sie, wie auch die Disruptores, 2001/02 mehrmals die Zugänge zu den Ölförderanlagen. Auch durch

THEMEN

- 3. Golfkrieg
- Antifa
- Antimilitarismus
- Antirassismus
- Atom
- Bildung
- Freiräume
- Gender
- Globalisierung
- Indymedia
- Kultur
- Medien
- Netactivism
- Repression
- Soziale Kämpfe
- Weltweit
- Ökologie

[Print](#)

DEMIKROKOSMOS

global season of struggle

28. Mai - 03. Juni
G8-Gipfel - Evian

19. - 22. Juni
EU-Gipfel: -
Thessaloniki

31. Juli - 10. August
6. Antirassistisches
Grenzcamp: Koeln
(Sloanea)



THEMEN

Antifa
Antimilitarismus
Antirassismus
Atom
Bildung
Biopolitik
Freiräume
Gender
Globalisierung
Kultur
Medien
Netactivism
Repression
Soziale Kämpfe
Weltweit
Ökologie

AKTUELL

3. Golfkrieg
...ältere Themen

RUBRIKEN

English and
Translations
Newswire-Archiv
Feature-Archiv
Foto
Audio
Video
Print
indymedia

Istanbul: Proteste gegen NATO Gipfel

über den Tellerrand, 27.06.2004 00:58



In **Istanbul** findet derzeit ein Gipfeltreffen der **NATO** statt, an dem sich auch US-Präsident Bush beteiligen wird. Zuvor traf er EU-Regierungschefs in Dublin, wo am Freitag 10.000 Menschen demonstrierten.

Beim NATO-Gipfel soll auch das Projekt "Größerer Mittlerer Osten" beraten werden, das im Mittleren Osten, in Nordafrika und in Zentralasien die politischen und ökonomischen Interessen der reichen Industriestaaten militärisch sichern soll. Gemeinsam mit den

anderen NATO-Staaten wollen die USA das Projekt in Istanbul als Bestandteil der NATO-Doktrin beschließen. Als Überraschung wurde die Übertragung von Regierungsaufgaben an die angeblich souveräne irakische Regierung vorgezogen ([mehr](#)). Außerdem forderte Bush die anderen NATO-Staaten zu weiterer Mithilfe bei der "Stabilisierung" im Irak. Mit dabei sind zum ersten Mal sieben osteuropäische Staaten, z. B. Bulgarien, Rumänien und Lettland, die 2004 dem Militärbündnis beigetreten sind. Am Sonntag demonstrierten in Istanbul 50.000 Menschen gegen den NATO-Gipfel und den Bush-besuch. Die Polizei griff die Demonstration mehrmals an.

Berichte: [Großdemo vom 27.6.](#) | [Fotos: 1](#) | [2](#) | [3](#) | [4](#) | [5](#) | [6](#)
[Demonstration in München](#)

[Demonstration und Sturm auf die Rote Zone am 28.Juni](#) - [Fotos: 1](#) | [2](#) | [3](#) | [4](#) |
[AnarchIstanbul mit SchwarzenFahnen gegen NATO \(Fotos\)](#)
[Anarchistische Aktionen gegen den NATO-Gipfel \(Fotos\)](#)

Weiteres: [Hintergrund](#) | [Resistanbul](#) | [indy Istanbul](#) | [linkeseite](#)

[den ganzen Artikel lesen](#)

Wieder nach Genua und Genf

Genoa revisited, 25.06.2004 22:28

SELBST PUBLIZIEREN

Ganz einfach den eigenen Beitrag bei indymedia veröffentlichen:

[EINGABE-FORMULAR](#)

[Tips zum Veröffentlichen](#)

NEWSWIRE

[Newswire-Übersicht](#)

ALLE veröffentlichten Beiträge im:

[OPEN POSTING](#)

[Moderations-Kriterien](#)

[Gegen Nato Istanbul - MUCADELE BIRLIGI](#)

29-06-2004 23:49

[Istanbul-Proteste \[Bericht+Bilder\]](#)

29-06-2004 23:33

[Featzige Aktion während Featzig-Camps](#)

29-06-2004 23:33

[NoNato Istanbul \[Audio\]](#)

29-06-2004 22:57

[Lausanne 2003: Gute Bilder](#)

29-06-2004 22:47

[Noch mehr Fotos von der Nazidemo in Bochum](#)

29-06-2004 22:09

[SPONTANE SR'TRASSEN BLOCKADE IM KREUZBERG](#)

29-06-2004 21:49

[Masters of Terror](#)

29-06-2004 19:13

[Gesteuerte Demokratie - Lobby, Medienmacht und Demokratie](#)



Sprache

de | en | fr | it | es

Themen

[Gender](#)

[Biopolitik](#)

[Netactivism](#)

[Ökologie](#)

[Kultur](#)

[Medien](#)

[Bildung](#)

[Freiräume](#)

[Antirassismus](#)

[Atom](#)

[Globalisierung](#)

[Militarismus](#)

[Weltweit](#)

[Soziale Kämpfe](#)

[Repression](#)

[Antifa](#)

[Print](#)

[Indymedia](#)

Blogwire

[Blutiger Sieg der Armee in Sri Lanka](#)

[Recherche NRW auf neuem Server](#)

G20 in London

Feature bitte ergänzen 02.04.2009 - 04:12



In London hat am 1. April das Treffen der G20 begonnen. Die zwanzig wichtigsten Industrie- und Schwellenländer beraten an zwei Tagen über einen Ausweg aus der weltweiten Wirtschaftskrise, die bereits jetzt dramatische Ausmaße angenommen hat. Ein breites zivilgesellschaftliches außerparlamentarisches Bündnis versucht an beiden Gipfeltagen mit Aktionen auf die Ursachen der Krise aufmerksam machen und fordert Veränderungen. Im Vorfeld wurde von der britischen Regierung über die Medien versucht, die Proteste zu [diffamieren](#), um Menschen an ihrem Recht auf öffentlichen Protest zu hindern.

Am 1. April demonstrierten mehr als 4.000 Menschen auf verschiedenen

Demonstrationen in Richtung des Bankenviertels von London. Dabei kam es zu Auseinandersetzungen mit Teilen der knapp 5.000 eingesetzten BeamtInnen, mehrere Personen wurden dabei verletzt, fast 90 Menschen festgenommen. Am Rande eines Polizeikessels brach ein etwa [50 Jähriger \(english\)](#) zusammen und verstarb wenig später auf dem Weg ins Krankenhaus. Inzwischen ist auch ein [Video aufgetaucht](#), das zeigt, dass er kurz vor seinem Tod von Polizisten von hinten geschlagen wurde und zu Boden ging.

Bereits in den Abendstunden begann die Polizei ein [24-Stunden-Klimacamp](#) im Zentrum von London zu räumen. Auch dabei wurden nach [Indymedia-Berichten](#) mehrere Personen verletzt. Am frühen Donnerstag Morgen war das Camp geräumt.

Gegen 12 Uhr begann die Polizei damit, das Convergence-Center ([rampART](#)) zu stürmen. ([Bericht](#), [Fotos](#)) Die Menschen im Center hatten sich im 1. Stock verbarrikiert, während die Polizei über das Dach und das Erdgeschoss in das Gebäude eindrang. Es kam zu Festnahmen und Verletzungen. Auch das neu besetzte Convergence Space in der Earl Street wurde durch Polizeieinheiten gestürmt ([Berichte](#) und [Fotos](#): [1](#), [2](#), [3](#)). Als Grund für ihr gewaltsames Vorgehen gibt die Polizei an, dass Personen aus den Centern für die Ausschreitungen am 1. April verantwortlich gemacht werden. Eine Kundgebung für den Toten in der Nähe der Bank of England wurde am Donnerstag [ebenfalls von der Polizei aufgelöst](#). Am Nachmittag griff die Polizei immer wieder DemonstrantInnen auf und begann damit, die Menschen einzeln zu kontrollieren und abzufilmen.

Breaking News: [deutsch \(01.04.\)](#) | [english \(01.04.\)](#) | [deutsch \(02.04.\)](#) | [english \(02.04.\)](#)

Links: [IMC London](#) | [IMC UK](#) | [Twitter](#)

Bilder: [1](#) | [2](#) | [3](#) | [4](#) | [5](#) | [6](#) | [7](#) | [8](#) | [9](#) | [10](#) | [11](#) | [12](#)

Videoberichte: [Augenzeugenberichte über den Todesfall \(volle Version\)](#) || [Klimacamp: Aufbau, Videobericht, Ruhe vor dem Sturm, Impressionen, Polizeiangriff 1](#) | [2](#) | [3](#) | [4](#) | [5](#) [G20 City of London 1. April](#) || [Critical Mass](#) || [Bank of England: 1, 2, Drumms, Jazz, Blick von der Royal Bank of Scotland aus, Kesselbruch 1, 2](#) || [London 4. April: Getting the Truth-March, Klage beim Europäischen Gerichtshof gegen den Kessel](#)

Kommerzielle Medien: [spiegel.de \(01.04.\) 1](#) | [spiegel.de \(01.04.\) 2](#) | [bbc.co.uk \(01.04.\)](#) | [spiegel.de \(02.04.\) 1](#) | [spiegel.de \(02.04.\) 2](#)

Selbst Publizieren

Ganz einfach den eigenen Beitrag bei indymedia veröffentlichen:

[Eingabe-Formular](#)

Newsire

[Newsire-Übersicht](#)

Alle veröffentlichten Beiträge im

[Open Posting](#)

([Moderationskriterien](#))

15.04.2009

- [Hannover - Nazis stören Infotisch](#)
- [Hamburg: Abwicklung der Roten Flora?](#)
- [1 Prozesstag, gegen Nazis aus Mittweida](#)
- [2010 mehrere Castorzuege durch Deutschland?](#)
- [Ostermarsch in Nürnberg 2009](#)
- [Ziviler Ungehorsam: Gentechnik-Gegner besetzte Versuchsfeld](#)

14.04.2009

- [Polizei verbietet die Route der Mayday Parade](#)
- [Tod des spanischen Anarchisten Abel Paz](#)
- [Reggae in der City gegen Kiels Naziproblem](#)
- [Unsere und andere Krisen \(Update\)](#)
- [Jena: Naziüberfall und Reaktion](#)
- [Massenrazzia gegen kurdische Partei](#)
- [EON und RWE planen neuen](#)

Zensur und Repression

G8-Gipfel in Genua 2001: Stürmung IMC

G8-Gipfel in Évian-les-Bains 2003: Stürmung IMC

USA und Großbritannien 2004: Beschlagnahme von Servern

Italien 2005: Beschlagnahme eines Servers

Istanbul 2008: Blockade von Indymedia

Griechenland 2009: Drohende Abschaltung

Tote, Verletzte (z.B. Guy Smallman, Genf/ Brad Will, Oaxaca)

Internet 2.0

Einfachere Möglichkeiten eigener Internetpräsenz für Gruppen und Einzelpersonen:

- Content Management Systeme (Drupal, Joomla)
- Blogs (Blogsport.de, Noblogs.org, Blackblogs.org)
- Networking, Microblogging (Tumblr, Soup.io., Delicio.us)
- RSS
- Twitter

Twitter

„Schon mal überlegt warum Leute Twitter für Proteste benutzen? Twitter wurde auf der Basis von Prototypen entwickelt, die für Koordinierung der Antiglobalisierungs-Proteste gebaut wurden.“

Evan (Rabble) Henshaw-Plath, Entwickler bei Indymedia und später Twitter





„Mir wollet en Prozess z'r Gründong vo a neue IMC em Südwestschde bginne“

Nach Dissens in deutschlandweitem
Indymedia-Kollektiv

Anlass NATO-Gipfel 2009 in Strasbourg/
Baden-Baden

Regional (Drei-Länder), mehrsprachig

de fr en it es

- Deutsch
- Français
- English
- Italiano
- Español

Indymedia Linksunten am 25.9.2008

„Wir sehen Medienaktivismus als ein wichtiges Werkzeug sozialer Kämpfe für eine emanzipatorische Gesellschaft. Hier trägt Indymedia als unkommerzielles und partizipatives Nachrichtenportal zu einer kritischen Gegenöffentlichkeit bei. Durch die Dezentralisierung von Indymedia in Deutschland sollen soziale Bewegungen in der Region gestärkt und vernetzt sowie ihre Kämpfe in einen globalen Kontext gestellt werden. Linksunten versteht sich als offenes Projekt und ruft zu einer breiten Beteiligung auf.“

(((♥))) **Mittelspalte statt Open Posting**

Indymedia Linksunten mit Eventwire, Termine,
Kaleidoskop, Features, Featurewire, Newswire

„Eingeklappte“ Kommentare

Anonyme Registrierungen zum Schutz vor Missbrauch
von AutorInnennamen, Gruppenaccounts



INTERNET ARCHIVE

Explore more than 373 billion web pages saved over time

DONATE

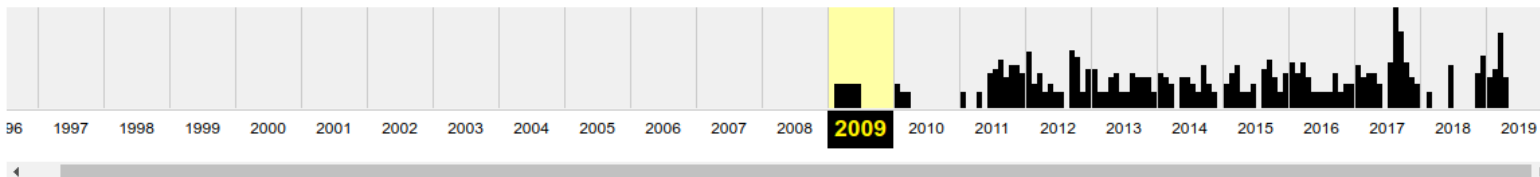


Search bar containing: https://linksunten.indymedia.org

Calendar

Collections Changes Summary Site Map

Saved 468 times between February 6, 2009 and April 22, 2019.



JAN							FEB							MAR							APR						
			1	2	3		1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6	7				1	2	3	4
4	5	6	7	8	9	10	8	9	10	11	12	13	14	8	9	10	11	12	13	14	5	6	7	8	9	10	11
11	12	13	14	15	16	17	15	16	17	18	19	20	21	15	16	17	18	19	20	21	12	13	14	15	16	17	18
18	19	20	21	22	23	24	22	23	24	25	26	27	28	22	23	24	25	26	27	28	19	20	21	22	23	24	25
25	26	27	28	29	30	31								29	30	31					26	27	28	29	30		
MAY							JUN							JUL							AUG						
						1	1	2	3	4	5	6				1	2	3	4							1	
3	4	5	6	7	8	9	7	8	9	10	11	12	13	5	6	7	8	9	10	11	2	3	4	5	6	7	8
10	11	12	13	14	15	16	14	15	16	17	18	19	20	12	13	14	15	16	17	18	9	10	11	12	13	14	15
17	18	19	20	21	22	23	21	22	23	24	25	26	27	19	20	21	22	23	24	25	16	17	18	19	20	21	22
24	25	26	27	28	29	30	28	29	30					26	27	28	29	30	31	23	24	25	26	27	28	29	
31																					30	31					

[Startseite](#) | [Kontakt](#) | [Login](#) | [Veröffentlichen](#)**Langue**

- Deutsch
- Français
- English
- Italiano
- Español

Suchen

Diese Website durchsuchen:

 Termine

Smash we can! SiKo in München verhindern!
Freitag, 06. Februar 2009 16:00
- Samstag, 07. Februar 2009 17:00

Offenes Antifa-Treffen Karlsruhe
Freitag, 06. Februar 2009 19:00

Infoveranstaltung in Freiburg zur unitedwestay Freiraum-Demo am 14.03
Freitag, 06. Februar 2009 20:00

Karlsruhe: Filmvorstellung "Das siebte Kreuz"
Dienstag, 10. Februar 2009 20:00

Einführung in den deutschen Kolonialismus
Dienstag, 10. Februar 2009 20:00

Indymedia linksunten online

Verfasst von: IMC linksunten (Account: IMC linksunten). Verfasst am: Montag, 2. Februar 2009 - 21:11. Geschehen am: 02.02.2009. Kommentare: 6

Nach einem knapp einjährigen Organisationsprozess steht linksunten.indymedia.org ab sofort als strömungsübergreifende Plattform für unabhängige Berichterstattung zur Verfügung. Auf mehreren Treffen in verschiedenen Städten im Südwesten Deutschlands wurde die politische Zielsetzung des Projektes festgelegt und in einem **Mission Statement** veröffentlicht. Als Teil der Aufnahme in das Netzwerk der Independent Media Centres (IMC) wurden **Moderationskriterien** verfasst, anhand derer die Beiträge von den ModeratorInnen sortiert werden. In den letzten Wochen haben wir unsere Homepage aufgebaut...

Themen: Medien & Netzaktivismus **Regionen:** Deutschland linksunten**Smash we can! SiKo in München verhindern!**

Verfasst von: No NATO (Account: teXi). Verfasst am: Sonntag, 1. Februar 2009 - 8:07. Kommentare: 2

Vom 6. bis zum 8. Februar 2009 soll in München die 45. **NATO-Sicherheitskonferenz** (SiKo) stattfinden. Führende RepräsentantInnen der NATO-Staaten und ihre Verbündeten sowie VertreterInnen der Rüstungsindustrie wollen im Luxushotel "Bayrischer Hof" **zusammenkommen**, um die nächsten Kriege und militärischen Aktionen zu planen. Unter dem Motto "**Smash we can! NATO-Sicherheitskonferenz angreifen!**" sollen auch 2009 - dem 60. NATO-Jubiläumsjahr - Gegenproteste und Demonstrationen stattfinden.

Zu der Großdemonstration am 7. Februar werden **Busse** aus vielen Regionen Deutschlands organisiert: (**Tübingen:** 7.2. - 9:00 h | **Reutlingen:** 7.2. - 8:30 h | **Freiburg:** 7.2. - 7:30 h | **Karlsruhe:** 7.2. | **Stuttgart:** 7.2. | **Berlin:** 6.2. - 23:45 h)

Zeitplan | **Busse** | **Convergence Center** | **Aktionsbündnis gegen die SiKo** | **Linksradikales Bündnis (Aufruf)****Termin:** Freitag, 06. Februar 2009 16:00 - Samstag, 07. Februar 2009 17:00 **Themen:** Antikapitalismus & GlobalisierungAntimilitarismus & Krieg NATO 2009 **Aktivität:** Demonstration & Kundgebung **Regionen:** Deutschland Südosten **Orte:** München**Publish**Veröffentlichen
Publier | Publish**Newswire****05.02.2009**

PH Rektoratsbesetzung und GebührenFREizeit an der UNI
Kommentare: 6

03.02.2009

Europäische Außen- und Sicherheitspolitik - Eine Einführung
Kommentare: 0

02.02.2009

Rektoratsbesetzung an der KFH Freiburg
Kommentare: 1

Indymedia linksunten online
Kommentare: 6

01.02.2009

Chiapas: Eine Einführung in den zapatistischen Aufstand
Kommentare: 1

Hintergründe zur Kirchenbesetzung in Zürich
Kommentare: 1



de fr en it es

Eventwire

Pforzheim
[PF] 25.02.: Auf zum Prozess gegen die Messerstechernazis von Pforzheim!
25.02.2016 - 08:30

Havelland
Aufruf: Pegida-Kundgebung in Schönwalde am 27.02.
27.02.2016 - 15:00

Sachsen
[Clausnitz] DEMO: Refugees Welcome! Es ist nicht Zeit sich zu schämen! Es ist Zeit zu handeln!
20.02.2016 - 19:00

Berlin
[B] Info-Veranstaltung mit einem Überlebenden des Anschlags von Suruç/Pirsüs
05.03.2016 - 19:30

Backnang
[RMK] 25.2. 18 Uhr - Schillerplatz Backnang - Keine Ruhe den rechten Hetzern!
25.02.2016 - 18:00

[mehr](#)

Termine

20.02.2016

Sachsen
[Clausnitz] DEMO: Refugees Welcome! Es ist nicht Zeit sich zu schämen! Es ist Zeit zu handeln!
Samstag, 20. Februar 2016 - 19:00

Nürnberg
La noche ROJA im Februar
Samstag, 20. Februar 2016 - 19:00

Stuttgart
Solidaritanz - Sollparty für das Bündnis gegen die "DfA"
Samstag, 20. Februar 2016 - 19:00

Eventwire Termine Kaleidoskop Features Featurewire Newswire

Das ruhige Hinterland von Freiburg

Verfasst von: Anonym. Verfasst am: 19.02.2016 - 18:34. Orte: Eschbach, Schallstadt, Heitersheim, Bad Krozingen, Freiburg.

Antifaschistische Arbeit kommt in der ländlichen Umgebung von Freiburg viel zu kurz. Ganze Dörfer sind zu plakatiert mit Wahlplakaten von AfD und NPD, kümmern tut sich keiner. Was in Freiburg selbst so gut funktioniert ist im Hinterland von Freiburg eine kleine Katastrophe. Wie beispielsweise hier dokumentiert wird in Freiburg selbst aktiv gegen rechtspopulistische, rassistische und nationalistische Propaganda vorgegangen. Man konnte gut beobachten wie innerhalb weniger Tage die meisten AfD-Plakate sowie Flyer verschwanden.



Breite Straße Tag 11: Verletzung durch Kollegen wahrscheinlich & Bombenalarm

Verfasst von: bs. Verfasst am: 19.02.2016 - 18:21. Geschehen am: Montag, 15. Februar 2016. Orte: Hamburg.

Der Prozesstag begann mit einem Aussetzungsantrag der Verteidigung wegen der zu spät gelieferten fehlenden Akte. Die Staatsanwaltschaft widersprach dem Antrag und Richter Halbach entschied nicht über den Antrag. Dies wolle er zu gegebener Zeit tun. Als erste Zeugin wird die Polizistin Kilz vernommen. Sie versuchte bei der Räumung die Tür zu öffnen, zog sich dann aber zurück. Zuerst habe sie auf ein Tool gehämmert, dann sei sie von Kollege Holthusen abgelöst worden. Sie habe dann rechts hinter ihm stehend geleuchtet.



Naziaufmarsch am 27.2. in Erkelenz verhindern!

Verfasst von: AK Antifa Aachen. Verfasst am: 19.02.2016 - 17:06. Datum: Samstag, 27. Februar 2016 - 14:00. Orte: Erkelenz.

Für Samstag, den 27. Februar 2016 rufen Neonazis unter dem Label „Bürger stehen auf“ erneut zu einer Demonstration in der Region auf. Demnach soll in Erkelenz eine „Friedliche Kundgebung gegen die fehlgeschlagene Asylpolitik“ stattfinden. Beginn soll um 14 Uhr sein.

[Fr] Kundgebung für ein Soziales Zentrum für Alle im Ex-DGB-Haus

Verfasst von: flüchtlingsolidarische gruppen. Verfasst am: 19.02.2016 - 15:46. Datum: Samstag, 27. Februar 2016 - 14:00. Orte: Freiburg.

Das ehemalige DGB-Haus in der Freiburger Hebelstraße steht leer. In Freiburg wird dringend Raum für Selbstorganisation und solidarische Unterstützung Geflüchteter und anderer sozial benachteiligter Gruppen benötigt. Das Ex-DGB-Haus zum Sozialen Zentrum Für Alle - Großes



Publizieren



Newswire

20.02.2016

[PF] 23.02.: ...Nicht lange Fackeln! Infupdate #2

February 20 Nuclear News this week

Nach rechter „Mahnwache“ in Burg: Neonazis greifen Wohnhaus an

[SDL] Die AfD stellt sich vor

Bargeldverbot

Die akademische Rechte in Freiburg

Köln: Kundgebungen gegen Sexismus in Flüchtlingsheimen und gegen den Krieg in Kurdistan

(B) Nazisprüherel in Friedrichshain - Morddrohung gegen Anmelder der LL-Demo

Kampf dem Kamikaze-Kapitalismus: Es gibt Alternativen zum herrschenden System

Offener Brief an Clausnitz
19.02.2016

Das ruhige Hinterland von Freiburg

Breite Straße Tag 11: Verletzung durch Kollegen wahrscheinlich & Bombenalarm

[B] Kriegsdenkmäler eingefärbt - für eine aktive

2012 Krise Indymedia Deutschland

Seit 2001 Kernteam von 100 auf 15
Personen reduziert

Überarbeitung der Software (Kein Mir),
Feeds anderer Blogs eingebunden
(Blogwire)

Weiterhin Debatten um Moderation
(„Beiträge die keine inhaltliche Ergänzung
darstellen“)





Startseite
Openposting
Zurück
Druckansicht

de.indymedia.org - Archiv

Bauarbeiterin 10.05.2014 20:25 Themen: [Indymedia](#)

 Diese Seite ist nicht mehr aktuell. Hier findet Ihr Artikel seit der Gründung von de.indymedia.org im März 2001 bis zum 10. Mai 2014. Neues findet Ihr hier: <https://de.indymedia.org>

Der Umbau ist somit abgeschlossen. Diese Seite ist statisch und wird nicht mehr überarbeitet und gilt nur noch zur Dokumentation und der Archivierung von 13 Jahren Medienaktivismus von unten. Viel Spass mit der neuen Seite...

 Dieser Inhalt ist unter einer [Creative Commons-Lizenz](#) lizenziert.

Indymedia ist eine Veröffentlichungsplattform, auf der jede und jeder selbstverfasste Berichte publizieren kann. Eine Überprüfung der Inhalte und eine redaktionelle Bearbeitung der Beiträge finden nicht statt. Bei Anregungen und Fragen zu diesem Artikel wenden sie sich bitte direkt an die Verfasserin oder den Verfasser.
([Moderationskriterien](#) von Indymedia Deutschland)

(((♥))) 2012 Ende Indymedia Österreich

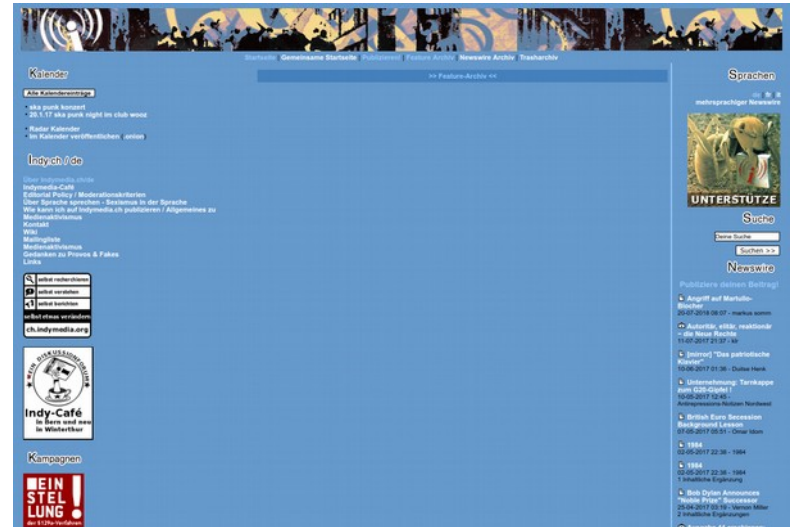
„Damals gab es noch nicht die Möglichkeiten, so einfach im Netz eigene Erfahrungen zu publizieren, das heißt autonom und anonym Berichterstattung zu machen. Heutzutage ist es viel einfacher, eigene Blogs zu erstellen oder über soziale Netzwerke Informationen zu verbreiten. [...]

Die fehlenden Ressourcen führen uns zum Problem der Betreuung: wir können nicht mehr.“

The screenshot shows the website at.indymedia.org with a dark header. The main content area features a large heading 'Abschiedsstatement' and a text block starting with 'Das at.irc Kollektiv verabschiedet sich...'. The sidebar on the left contains sections for 'Facebook', 'indymedia microblog', 'Infodocs', and 'Kategorien'. The right sidebar has a calendar for June 2012 and a list of links with red prohibition signs over some of them.

(((♥))) 2016 Krise Indymedia Schweiz

„Die Provokationen und der Spam haben derart zugenommen, dass wir als Indymedia Schweiz Kollektiv dies nicht mehr so hinnehmen können und wollen. Wir haben beschlossen, bis sich die Lage wieder beruhigt hat, eine Vormoderation aller Artikel und Kommentare vorzunehmen.“



(((♥))) Kampf um Deutungshoheit

Politische Auseinandersetzung
zusehends in Sozialen Medien

Polizei auf Twitter, Facebook,
Instagram



10:47 AM - 30 May 2015

Internet 3.0

Noch mehr Gatekeeper ermöglichen eigene Kommunikation und Vernetzung:

- Facebook, YouTube, Flickr, Instagram
- WhatsApp, Telegram, Signal
- Periscope

Problem: Behörden und Firmen greifen in Content ein, Überwachung

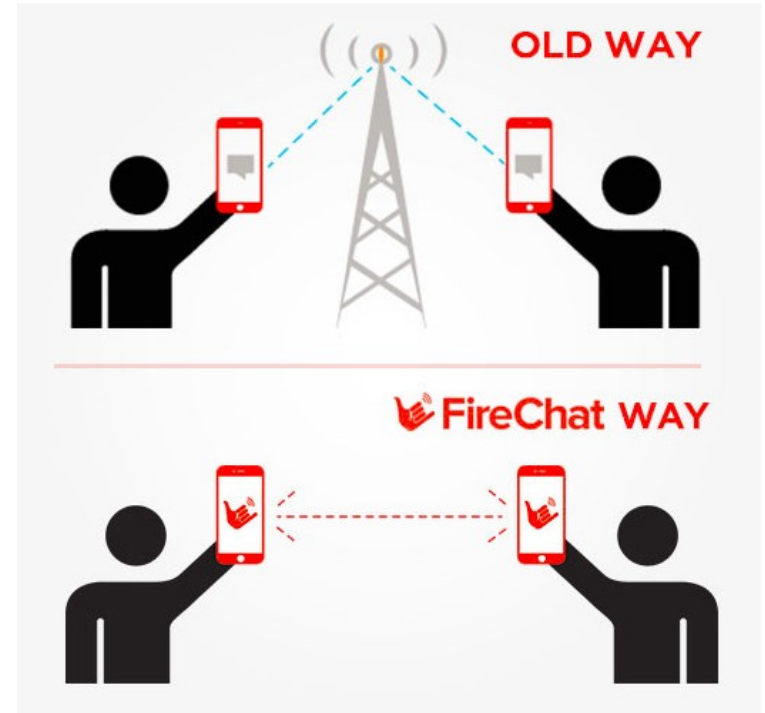


FireChat

Instant-Messaging-Dienst als
dezentrales Netzwerk

Auch ohne Internet- oder
Telefonverbindung

„Vermaschtes Netz“ über Bluetooth,
WLAN oder Multipeer Connectivity von
Apple



(((♥))) 13.8.2017 Verbot Indymedia Linksunten

